

Die Präsidentin

Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom

23.08.2024

7.36.04 Nr. 4

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Geschichts- und Kulturwissenschaften"

Erster Beschluss

zur Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Geschichts- und Kulturwissenschaften" des Fachbereichs 04 – Geschichts- und Kulturwissenschaften – der Justus-Liebig-Universität Gießen

Aufgrund von § 50 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2021 (GVBI. S. 931) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 04 – Geschichts- und Kulturwissenschaften – am 01.04.2024 den nachstehenden Beschluss gefasst:

Art. 1 Änderungen

Die Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang "Geschichts- und Kulturwissenschaften" vom 19.04.2022 erfährt die im Anhang dargestellten Änderungen.

Art. 2 Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Der neue Wortlaut der geänderten Ordnung wird in den Mitteilungen der Universität Gießen bekannt gemacht.

Gießen, den 22.08.2024 Prof. Dr. Katharina Lorenz Präsidentin der Justus-Liebig-Universität Gießen

Anhang:

Darstellung der Änderungen

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Ge-	23.08.2024	7.36.04 Nr. 4
schichts- und Kulturwissenschaften"	23.08.2024	7.30.04 NI. 4

Anhang: Darstellung der Änderungen

Anlage 1: Studienverlaufspläne

Katholische Theologie im Kombinationsstudiengang M.A. GuK

MA GuK, Katholische Theologie, Hauptfach, 50 CP

	Modulbezeichnung / Modulcode CP				Semester	
	Wodulbezeichhung / Wodulcode		1	2	3	4
	Systematische Theologie I 04-KathTheol-MA-0	10	OS	VL		
	Praktische Theologie 04-KathTheol-MA-02	10	OS	VL		
Pflichtmodule	Biblische Theologie 04-KathTheol-MA-03	10	OS	VL		
	Systematische Theologie II 04-KathTheol-MA-04	10		<u>OS</u>	OS OS	
	Kirche und religiöse Gemeinschaften in der			OS	<u>OS</u>	
	Gesellschaft – in Geschichte und Gegenwart 04-KathTheol-MA-05	10			OS	
	Summe CP	50				

VL=Vorlesung | Ü=Übung | PS=Proseminar | S=Seminar | K=Kolloquium | SK=Sprachkurs | T=Thesis | OS=Oberseminar

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Ge-	23.08.2024	7.36.04 Nr. 4
schichts- und Kulturwissenschaften"	25.06.2024	7.30.04 NI. 4

MA GuK, Katholische Theologie, Nebenfach, 40 CP

	Modulbezeichnung / Modulcode CP				Semester	
	Woddibezeichhang / Woddicode		1	2	3	4
	Systematische Theologie I	10	OS	VL		
	04-KathTheol-MA-0	10				
	Praktische Theologie	10	OS	VL		
	04-KathTheol-MA-02	10				
	Biblische Theologie	10	OS	VL		
Wahlpflichtmodule	04-KathTheol-MA-03	10				
4 aus 5	Systematische Theologie II	10		<u>OS</u>	OS	
	04-KathTheol-MA-04	10			OS	
	Kirche und religiöse			OS	<u>OS</u>	
	Gemeinschaften in der				_	
	Gesellschaft- in Geschichte und	10			00	
	Gegenwart				OS	
	04-KathTheol-MA-05					
	Summe CP	40				

VL=Vorlesung | Ü=Übung | PS=Proseminar | S=Seminar | K=Kolloquium | SK=Sprachkurs | T=Thesis | OS=Oberseminar

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Ge-	23.08.2024	7.36.04 Nr. 4
schichts- und Kulturwissenschaften"	23.06.2024	7.30.04 IVI. 4

Anlage 2: Modulbeschreibungen

04-KathTheol-MA-04	Systematische Theologie II	10 CP	
04-Katiiiiie0i-iviA-04	Systematic Theology II	10 CP	
	FB 04 / Institut für Katholische Theologie	2. und 3. Fachse	
Pflichtmodul	erstmals angeboten im Wintersemester 2022/23	mester	

Qualifikationsziele:

Die Studierenden

- reflektieren die philosophischen und wissenschaftstheoretischen Grundlagen, die mit Methoden und Themen der Systematischen Theologie verbunden sind. Sie können auf dieser Grundlage eine kritische Betrachtung systematisch-theologischer Reflexionen mittels philosophischer und wissenschaftstheoretischer Fragestellungen vornehmen;
- kennen klassische Metaphysikkonzepte und wissen um Problemhorizonte einer neuzeitlichen Rede von Metaphysik und nachmetaphysischem Denken. Vor dem Hintergrund dieses
 Problembewusstseins können sie neuzeitliches metaphysisches und nachmetaphysisches Denken in Differenz zu klassischen metaphysischen Konzepten wahrnehmen und kritisch beurteilen;
- vertiefen und erweitern ihr Wissen exemplarisch und im Überblick um die etablierten dogmatischen und fundamentaltheologischen Traktate (etwa theologische Erkenntnislehre, Religion, Offenbarung, Kirche, Gotteslehre, Christologie, Gnadentheologie, Schöpfungstheologie, Eschatologie, Sakramententheologie, theologische Anthropologie).

Inhalte:

Die Studierenden setzen sich in Vorlesung und Seminar auseinander mit

- Grundfragen und Gegenstandsbereichen von Religionsphilosophie und Wissenschaftstheorie mit Bezug zur Systematischen Theologie;
- Grundfragen und Gegenstandsbereichen klassischer und neuzeitlicher metaphysischer und nachmetaphysischer Entwürfe;
- historischen und zeitgenössischen Einzelfragen der fundamentaltheologischen und dogmatischen Traktate in ihren jeweiligen kulturellen und sozialen Kontexten;
- philosophischen Aspekten in ausgewählten Texten der Systematischen Theologie und Produkten der Populärkultur.

Popularkultur.		
Angebotsrhythmus und Da	uer: jährlich, <u>1-2</u> Semester	
Modulverantwortliche Pro	fessur oder Stelle: Professur für S	ystematische Theologie
Verwendbar in folgenden S	tudiengängen: MA »Geschichts-	und Kulturwissenschaften« (HF, NF)
Teilnahmevoraussetzungen	: keine	
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Oberseminar	30	150
A2 Oberseminar	30	90
Summe:		300
Prüfungsvorleistungen: kei	ne	
Modulprüfung:		

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Ge-	23.08.2024	7.36.04 Nr. 4
schichts- und Kulturwissenschaften"	23.08.2024	7.30.04 NI. 4

Prüfungsart: Modulabschlussprüfung in A1.

Prüfungsform: Hausarbeit (30.000-35.000 Zeichen) oder Portfolio oder Projektarbeit. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben.

Bildung der Modulnote: 100% Hausarbeit bzw. Portfolio bzw. Projektarbeit.

Wiederholungsprüfung Wiederholung der bestandenen Prüfung. 1: nicht Wiederholungsprüfung 2: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfung.

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

Hinweis: Zu den Veranstaltungen sind thematisch vertiefende, die Veranstaltung begleitende Aufgaben zu bearbeiten, die in Absprache mit der Veranstaltungsleitung vereinbart werden (Directed Studies).

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Ge-	23.08.2024	7.36.04 Nr. 4
schichts- und Kulturwissenschaften"	23.06.2024	7.30.04 Ni. 4

04-KathTheol-MA-05	Kirche und religiöse Gemeinschaften in der Gesellschaft – in Geschichte und Gegenwart		
04-Ratiffieoi-ivia-05	Church und religious Communities in Society – in History and Present	10 CP	
	FB 04 / Institut für Katholische Theologie	2. und 3. Fach	150-
Pflichtmodul	erstmals angeboten im Wintersemester 2022/23	mester	ruonse

Qualifikationsziele:

Die Studierenden

- kennen historische Veränderungen der Präsenz von Kirche und Religionsgemeinschaften in Kultur, Medien und Gesellschaft, ihre Verortungen im Spannungsfeld von Staat und Gesellschaft sowie Theorien dieser Veränderungsprozesse;
- kennen grundgesetzliche Regelungen der Religionsausübung und können diese historisch verorten;
- kennen tatsächliche und potentielle Konfliktlinien im Bereich von Kirche, Staat und Gesellschaft in ihren historischen und möglichen künftigen Entwicklungen und können diese kritisch beurteilen;
- können Positionen der Verhältnisbestimmung von Kirche, Staat und Gesellschaft historisch kontextualisieren und nehmen kritisch dazu Stellung;
- können Angebote religiöser Bildung in Geschichte und Gegenwart in das Spannungsfeld von Kirche und Religionsgemeinschaften, Staat und Gesellschaft einordnen;
- können den schulischen Religionsunterricht vor diesem Hintergrund konstruktiv von Katechese unterscheiden und gegenwärtige Diskussionen zu Modellen des Religionsunterricht dazu in Beziehung setzen sowie Positionen kritisch betrachten.

Inhalte:

Die Studierenden setzen sich in den Seminaren auseinander mit

- Formen der Präsenz von Kirche und Religionsgemeinschaften in der Gesellschaft und ihren kulturellen Ausprägungen in Geschichte und Gegenwart;
- staatskirchenrechtlichen Voraussetzungen religiöser Praxis und religiöser Erziehung;
- Angeboten und Strukturen religiöser Bildung und des Religionsunterrichts in pluraler Gesellschaft;
- religionspädagogischen Grundzügen der außerschulischen Begleitung von Kindern und Jugendlichen.

Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 21 Semester

Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Praktische Theologie

Verwendbar in folgenden Studiengängen: MA »Geschichts- und Kulturwissenschaften« (HF, NF)

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1 Oberseminar	30	120	
A2 Oberseminar	30	120	
Summe:	300		

Prüfungsvorleistungen: keine

Modulprüfung:

Modulabschlussprüfung Prüfungsart: (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Klausur (90 Minuten). Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung 100% Mündliche Modulnote: Prüfung der oder Klausur.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang "Ge-	23.08.2024	7.36.04 Nr. 4
schichts- und Kulturwissenschaften"	25.06.2024	7.30.04 NI. 4

	Wiederholungsprüfung	1:	Wiederholung	der	nicht	bestandenen	Prüfung.
Wiederholungsprüfung 2: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfung.							
	Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch						

Hinweis: Zu den Veranstaltungen sind thematisch vertiefende, die Veranstaltung begleitende Aufgaben zu bearbeiten, die in Absprache mit der Veranstaltungsleitung vereinbart werden (Directed Studies).